

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

### Errichtung eines Hauptzollamtes im Bahnhofe Neuenburg.

Auf 1. Mai 1928 wird im Bahnhofe Neuenburg ein Hauptzollamt für den Güter-, Gepäck- und Postverkehr eröffnet und mit den erforderlichen Abfertigungsbefugnissen ausgestattet.

Vom genannten Zeitpunkte an können somit sowohl Bahn- wie Poststücksendungen aus dem Auslande im Transit nach Neuenburg abgefertigt werden.

Das Hauptzollamt Neuenburg ist ausser zur allgemeinen Einfuhrabfertigung auch zur Einfuhrverzollung von Pflanzen sowie von Wein in ganzen und halben Wagenladungen befugt. Für die Einfuhr von Vieh, Fleisch und Fleischwaren, frischem Obst amerikanischer und australischer Herkunft, Futtermehl und Alcohol absolutus zur Denaturierung, Essig und Essigsäure, Betäubungsmitteln und Rohtabakblättern bleibt die neue Zollabfertigungsstelle dagegen vorläufig geschlossen.

Bern, den 21. Februar 1928.

Eidg. Oberzolldirektion.

### Eingaben an die Bundesversammlung.

Vervielfältigte Eingaben, die zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung dem unterzeichneten Sekretariat zugestellt werden, sind diesem in einer Auflage von **300 Stück** einzureichen. Sind die Eingaben in deutscher und in französischer Sprache abgefasst, so ist die Auflage auf **250 deutsche** und **130 französische Abdrucke** zu bemessen. Bei unmittelbarer Versendung der Eingaben an den Wohnort der Ratsmitglieder ist es dem unterzeichneten Sekretariat *jeweilen* erwünscht, zu Archivzwecken wenigstens **20 deutsche** und **10 französische**, gegebenenfalls **30 einsprachige** Abdrucke zu erhalten.

Sekretariat der Bundesversammlung.

## Taraverordnung: Abänderungen.

Gestützt auf Art. 4 der Verordnung über die Tara, sowie über die Gewichts- und Zollberechnung, vom 24. August 1926\*), hat das eidgenössische Zolldepartement den Tarazuschlag für die nachgenannten Waren wie folgt festgesetzt:

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Tarazuschlag in % des Nettogewichtes
650	Dachziegel aus Ton, glasiert . . . . .	5
671 } ex 672 }	Platten und Fliesen aus Steinzeug, glasiert . . . . .	5
683	Rohglas (gegossenes Glas), wie Dachglas und Glasziegel, Boden- und Wandplatten aus Glas, sog. Diamantglas: naturfarbig, glatt oder gemustert . . . . .	15
913 a/b	Motor-Bicycles und -Tricycles . . . . .	20
ex 597 b } ex 598 } ex 600 }	Bonbonnieren, Puderdosen, Aschenschalen: nicht bemalt; Lichtdämpfgeschalen, Lampen- und Schalenfüsse, Taubenschalen und ähnliche Gegenstände: aus Marmor oder Alabaster . . . . .	30

Diese Verfügung tritt am **1. März** nächsthin in Kraft.

Bern, den 18. Februar 1928.

**Eidg. Oberzolldirektion.**

\*) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 42, Seite 485.

## Erbenaufruf.

Ende des Jahres 1923 starb in Santa Clara, Californien, **Agnes Halter**, gebürtig von Sachseln, verheiratet mit einem Amerikaner, unter Hinterlassung eines kleinen Vermögens.

Da deren Erben nicht genügend bekannt sind, werden hiermit alle Berechtigten in Gemässheit von Art. 555 ZGB aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterfertigten Kanzlei anzumelden, unter Beilage der erforderlichen Belege.

Sachseln, 14. Februar 1928.

Im Auftrage des Gemeinderates:  
**Gemeindekanzlei.**

## Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung gibt eine neue Ausgabe der Bundesverfassung heraus, deren Wortlaut die bis zum 30. Juni 1926 eingetretenen Abänderungen der ursprünglichen Fassung berücksichtigt. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechtes seit dem Bundesvertrag vom 7. August 1815, eine Zusammenstellung der seit 1874 angenommenen und verworfenen Verfassungsvorlagen, und es ist ihr ein einlässliches Sachregister angefügt.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

---

## Übersicht über die eidgenössischen Volksabstimmungen seit 1848.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann zum Preise von Fr. 1. — (zuzüglich Porto und Nachnahmespesen) die

## Übersicht über die Referendumsvorlagen und Initiativbegehren

(von 1909—1927)

und über die

## eidgenössischen Volksabstimmungen seit 1848

(Stimmberechtigte; Beteiligung; Annehmende und Verwerfende etc.)

auf 31. Dezember 1927 abgeschlossen, in einer Broschüre vereinigt bezogen werden.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

---

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Schreiner-, Glaser- und Parkettarbeiten und die Lieferung von Rolladen zum Zollgebäude in Moillesulaz wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind beim Zollbureau in Moillesulaz aufgelegt. — Am 6. März 1928 wird von 10—12 und von 14—16 Uhr ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung daselbst anwesend sein, um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Moillesulaz“ bis und mit dem 10. März 1928 franko einzureichen an die

Bern, den 25. Februar 1928.

Direktion der eidg. Bauten.

---

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1928
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.02.1928
Date	
Data	
Seite	513-515
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 290

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.